



Pressemitteilung

Erfolgreiche Premiere von weltwechsel Niedersachsen

Hannover, 23.11.2020. In den vergangenen Wochen diskutierte die Zivilgesellschaft im Land, wie eine global gerechte Welt geschaffen werden kann. Den Rahmen dafür boten die Aktionswochen „weltwechsel Niedersachsen: Gemeinsam Welt gestalten!“ vom Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen.

In mehr als 40 Veranstaltungen vom 2. bis 22. November diskutierten die Menschen in Niedersachsen – trotz Corona –, wie wir gemeinsam eine global gerechte Welt erschaffen können. „Das zeugt von einer starken, lebendigen Zivilgesellschaft, die Antworten auf aktuelle Fragen und Herausforderungen hat“, erklärt Annika Härtel, Projektkoordinatorin von weltwechsel Niedersachsen.

Filmvorführungen, Lesungen, Dialogwerkstätten oder Workshops zeigten, wie die globalen Nachhaltigkeitsziele hier und in anderen Teilen der Welt umgesetzt werden können. Unter dem Motto „Wenn nicht jetzt, wann dann?“ reichten die Themen von Upcycling über Klimawandel bis hin zu regenerativer Landwirtschaft.

„Die Eine Welt-Szene in Niedersachsen ist aktiv und vernetzt. Sie bringt wichtige Themen auf den Tisch und fordert internationale Solidarität“, sagt Katrin Beckedorf, Geschäftsführerin vom Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen. Insbesondere in Zeiten von Krisen sei dies eine große Bereicherung für die Gesellschaft. Der VEN setzt sich seit knapp 30 Jahren für eine menschenwürdige Globalisierung, für soziale Gerechtigkeit, für den Erhalt der natürlichen Ressourcen, ökologischen Wohlstand und Fairness in der Weltwirtschaft ein.

Vereine, Initiativen und Einzelpersonen aus dem ganzen Land beteiligten sich an den Aktionswochen. Seit Sommer planten sie mehr als 50 Aktionen. Wegen Corona mussten die Veranstaltungen kurzfristig in Online-Formate umgewandelt werden; einzelne fanden – unter strengen Hygieneauflagen und mit wenigen Menschen – vor Ort statt.

„Wir freuen uns sehr über das große Engagement. Die Veranstalter*innen haben grandios auf die aktuelle Herausforderung reagiert und ihre Formate in kürzester Zeit angepasst“, sagt Projektkoordinatorin Annika Härtel. Sie blickt zufrieden auf die Aktionswochen zurück, die der VEN erstmalig ausrichtete. An einer Fortsetzung wird bereits geplant.

weltwechsel Niedersachsen ist ein Projekt vom Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen. Es wird gefördert von der Niedersächsischen BINGO Umweltstiftung, dem Katholischen Fonds, Brot für die Welt und der Niedersächsischen Staatskanzlei und wird in Kooperation mit RENN.nord, der Niedersächsischen Landeszentrale für politische Bildung und Oikocredit realisiert.

Pressekontakt

Juliane Jesse, Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
Tel.: 0176 95155672, Mail: jesse@ven-nds.de, Web: www.ven-nds.de
Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen, Hausmannstr. 9-10 30159 Hannover

Pressekontakt

Juliane Jesse, Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,

Tel.: 0176 95155672, Mail: jesse@ven-nds.de, Web: www.ven-nds.de

Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen, Hausmannstr. 9-10 30159 Hannover

Hintergrund:

Sustainable Development Goals (SDGs, globale Nachhaltigkeitsziele)

Auf der bislang größten Vollversammlung der Vereinten Nationen im September 2015 unterzeichneten alle 193 UN-Mitgliedsstaaten die Agenda 2030. Im Mittelpunkt stehen 17 Ziele mit 169 Unterzielen für eine globale nachhaltige Entwicklung.

Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V.

Der Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V. (VEN) ist ein Zusammenschluss von über 140 Eine Welt-Initiativen und das Sprachrohr für Menschen, die sich in Niedersachsen für globale Gerechtigkeit einsetzen. Der VEN bietet eine Plattform zum Austausch und zur Vernetzung, berät seine Mitglieder vor Ort, qualifiziert mit Fortbildungen und Seminaren, koordiniert landesweite Aktionen und stärkt damit zivilgesellschaftliches Engagement. Der VEN bringt globale Themen in die niedersächsische Landespolitik ein, wirbt dort für mehr Politikkohärenz und Verantwortung. Das Ziel des VEN ist ein zukunftsfähiges Niedersachsen in einer globalisierten Welt mit einer starken Zivilgesellschaft.

Pressekontakt

Juliane Jesse, Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
Tel.: 0176 95155672, Mail: jesse@ven-nds.de, Web: www.ven-nds.de
Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen, Hausmannstr. 9-10 30159 Hannover